



Heinrich-Böll-Stiftung Hamburg e.V.  
– gemeinsam klüger werden –

*Informations- und Diskussionsabend*

## **Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge in Hamburg**

### **Wer steht in der Verantwortung?**

**Do. 23. Juni 2016, 17 Uhr**

**Stadtteilschule am Hafen, Neustädter Straße 60,**

S Bahn Stadthausbrücke, U2 Messehallen

In Hamburg leben derzeit offiziell ca. 2.000 Unbegleitete Minderjährige Geflüchtete. Viele von ihnen haben Teile ihrer Familie verloren. Manche wurden aber auch alleine nach Deutschland geschickt, in der Hoffnung, dass die Familie irgendwann nachreisen kann. Geflüchtete Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren sind besonders schutzbedürftig und auf Hilfe angewiesen. Doch: Wer trägt die Verantwortung für Kinder, die elternlos in einem fremden Land sind? Im Regelfall werden die Kinder vom Staat in Obhut genommen und anschließend in Wohngruppen untergebracht. Vor ihrem 18. Geburtstag werden sie einem Amtsvormund oder ehrenamtlichen Privatvormündern unterstellt. Jeder rechtliche Schritt wird dann mit diesen abgesprochen. Wir wollen uns an diesem Abend mit den Verantwortlichen beschäftigen: Welche Netzwerke durchschreiten die geflüchteten Kinder nach ihrer Ankunft? Wie gut funktionieren die Strukturen? Wo fehlt es an Unterstützung und vor allem: Welche Rolle spielt das ehrenamtliche Engagement? Und wie kann ich selber Vormund werden?

#### **Mit**

Einem Input von **Anke Wagener** – MADIBA – Kinder haben Rechte e.V.

**Sevil Dietzel** – Deutscher Kinderschutzbund Landesverband Hamburg e.V.

**Jens Neubert** – Richter für Familienrecht am Amtsgericht Altona

**Thomas Schmellenkamp** – Einrichtungsleiter einer Wohngruppe der Landesstelle für Erziehung und Beratung in Sasel (angefragt)

Moderation: **Christiane Blömeke**, MdHB, Stellvertretende Vorsitzende der GRÜNEN Bürgerschaftsfraktion

Eintritt frei

Eine Veranstaltung von **umdenken Heinrich-Böll-Stiftung Hamburg e.V.**

[www.umdenken-boell.de](http://www.umdenken-boell.de), Email: [info@umdenken-boell.de](mailto:info@umdenken-boell.de)

**Die Veranstaltung ist für Rollstuhlfahrer\*innen zugänglich.**

**Ein barrierefreies WC ist vorhanden.**

*Gefördert von der Landeszentrale für politische Bildung Hamburg*

**umdenken** Politisches Bildungswerk, Heinrich-Böll-Stiftung Hamburg e.V.

Kurze Straße 1 • 20355 Hamburg • Tel.: 040 - 389 52 70 • Fax: 040 - 380 93 62

[info@umdenken-boell.de](mailto:info@umdenken-boell.de) • [www.umdenken-boell.de](http://www.umdenken-boell.de)